



## Niederschrift der 38. Sitzung des Bauausschusses

---

**Ort, Raum:** Vor-Ort-Termin Kita „Wichtelhaus, & Turnhalle Obersdorf;  
Treffpunkt: Kita „Wichtelhaus“ Hüttenplatz 15a in 06526 Sangerhausen OT  
Obersdorf  
anschließend Turnhalle Obersdorf, Grüner Born 16, 06526 Sangerhausen  
OT Obersdorf

**Datum:** 17.04.2024

**Beginn:** 17:00 Uhr

**Ende:** 19:33 Uhr

Anwesenheit:

### Vorsitzende/r

Herr Reinhard Windolph

### 1. Vertreter des Vorsitzenden

Herr Gerhard von Dehn-Rotfelser

### Ausschussmitglied

Herr Holger Hüttel

Herr Thomas Klaube

Herr Harald Koch

Frau Sabine Künzel

Frau Käthe Milus

Herr Eberhard Nothmann

Herr Nico Siefke

Herr Torsten Wagner

### sachkundige Einwohner/-innen

Herr Uwe Goerlich

Herr Günther Wagner

Frau Inge Windolph

### Ortsbürgermeister/in

Herr Ingo Horlbog

### Fachbereichsleiter

Frau Maria Diebes

## **Protokollführer/-in**

Frau Franziska Müller

Abwesend:

## **Ausschussmitglied**

Herr Martin Thunert

## **Tagesordnung gemäß Einladung:**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift vom 06.03.2024
4. Beratungsgegenstände in öffentlicher Sitzung
  - 4.1. Beratung von Beschlussvorlagen zur 42. Ratssitzung am 25.04.2024 gem. Verweisung des Hauptausschusses
    - 4.1.1. Genehmigung von überplanmäßigen Auszahlungen gemäß § 105 des KVG LSA in Höhe von 34.711,76 € für die Sanierung der Rotdornstraße in Breitenbach
5. Information der Verwaltung und Wiedervorlage
6. Anfragen und Anregungen

## **Vor-Ort-Termin Kita „Wichelhaus“ und Turnhalle Obersdorf**

### **Kita „Wichelhaus“**

Hr. Windolph begrüßt alle Anwesenden und übergibt das Wort an Fr. Diebes, diese stellt Fr. Hildmann, die Leiterin der Kita, vor.

Fr. Hildmann berichtet, dass aktuell 37 Kinder die Einrichtung besuchen, eine Auslastung wäre mit max. 47 Kinder möglich. Es gibt 4 Gruppen: Krippe, 2x Kita und Hort.

Die Freifläche ist soweit in Ordnung. Hr. Horlbog teilt mit, dass er ca. 400 m<sup>2</sup> von seinem Grundstück (im rückwärtigen Bereich der Kita) an die Stadt Sangerhausen verkaufen würde.

Hauptsächlich die energetische Sanierung müsste erfolgen (noch 11 alte Fenster, Wärmedämmung und Rollläden).

Folgende Mängel / Wünsche wurden besprochen:

- im Krippenraum muss die Dichtung im Holzfenster ersetzt werden

- Büro der Leiterin ist aktuell nur eine Nische, separater Raum wäre wünschenswert
- größerer Sanitärtrakt im Krippenbereich (2 Toiletten)
- neue Fußböden
- Lärmschutz
- 4 neue WC-Sitze – Kindergartengruppe, RS mit Fr. Ermisch wg. Reinigungsmittel
- Sichtschutz Wickelbereich
- Hortbereich: Toiletten sehr eng
- Feuermelder im Flur Hortbereich von 2011

### Turnhalle

Hr. Stadie stellt sich als Vereinsvorsitzender vor und berichtet von der energetischen baulichen Sanierung. Am 03.05.2024 soll die offizielle Eröffnung sein. Photovoltaik ist möglich, die Vorbereitungen wurden bereits getroffen.

Folgende Mängel gibt es noch:

- Zaun – Sicherungspflicht der Stadt
- Parkplatz + Sockel Turnhalle – UT erstellt Angebot und würde die Arbeiten zeitnah durchführen, benötigen dafür Zusicherung der Stadt wg. Kostenübernahme, Geld über Land soll zusätzlich akquiriert werden → Angebot von UT an Stadtverwaltung schicken
- Gastank – Umzäunung fehlt

Die Sitzung wird 18:40 Uhr in der Turnhalle weitergeführt.

### **Protokolltext:**

#### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit**

Herr Windolph begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit fest, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

**Ladefrist:** Die reguläre Ladefrist (10 Kalendertage) wird eingehalten.

**Beschlussfähigkeit:** Die Beschlussfähigkeit ist zu Beginn der Sitzung gewährleistet. 10 stimmberechtigte Stadträte sind anwesend und der Ausschuss ist beschlussfähig.

**Öffentlichkeit:** Tagesordnungspunkte werden in öffentlicher und nicht öffentlicher Sitzung behandelt.

#### **TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Zur Tagesordnung gibt es keine Änderungsanträge.

**Abstimmung:** Ja-Stimmen 8  
Nein-Stimmen /  
Stimmenthaltungen /

Damit ist die Tagesordnung einstimmig angenommen.

Hr. Hüttel und Herr Koch waren bei der Abstimmung nicht anwesend.

### **TOP 3      Genehmigung der Niederschrift vom 06.03.2024**

Zur Niederschrift gibt es keine Änderungen oder Hinweise.

Abstimmung:            Ja-Stimmen 8  
                              Nein-Stimmen /  
                              Stimmenthaltung 2

Damit ist die Niederschrift mehrstimmig angenommen.

### **TOP 4      Beratungsgegenstände in öffentlicher Sitzung**

#### **TOP 4.1     Beratung von Beschlussvorlagen zur 42. Ratssitzung am 25.04.2024 gem. Verweisung des Hauptausschusses**

##### **TOP 4.1.1   Genehmigung von überplanmäßigen Auszahlungen gemäß § 105 des KVG LSA in Höhe von 34.711,76 € für die Sanierung der Rotdornstraße in Breitenbach; Vorlage: BV/736/2024**

Begründung: Fr. Diebes

Im Sangerhäuser Ortsteil Breitenbach erfolgt in einer Gemeinschaftsmaßnahme mit dem Wasserverband Südharz und den Stadtwerken Sangerhausen die Sanierung der Rotdornstraße. Im Haushaltsplan 2024 der Stadt Sangerhausen sind für die Maßnahme insgesamt 520.000 € eingeplant. Die Maßnahme wurde bereits im November 2021 mit Planungsleistungen begonnen. Für das Jahr 2024 stehen weitere Planungsleistungen sowie der Bau selbst an. Nach erfolgter Ausschreibung der Gesamtmaßnahme durch den Wasserverband liegt nun das Submissionsergebnis vor. Die Kosten für die städtische Maßnahme belaufen sich auf insgesamt 694.169,16 €. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Los 0 (anteilig):	81.751,47 € Baustelleneinrichtung etc. / Allgemeinkosten
Los 1:	554.711,76 € Baukosten
Planungskosten:	27.705,89 €
SWS - Straßenbeleuchtung:	30.000,00 €
Gesamtkosten:	694.169,12 €
zur Verfügung HH 2024:	520.000,00 €
Mehrbedarf:	174.169,12 €

Die anteiligen Kosten für Los 0, welches durch den Wasserverband beauftragt wird, werden der Stadt Sangerhausen absprachegemäß im Jahr 2025 in Rechnung gestellt. Auch die Planungskosten werden im Jahr 2025 geltend gemacht, ebenso wie die Straßenbeleuchtung. Diese rund 140 T€ werden für den Haushalt 2025 angemeldet.

Die Auftragssumme für Los 1 in Höhe von 554.711,76 € ist jetzt durch die Stadt zu beauftragen. Da im HH 2024 lediglich 520.000,00 € zur Verfügung stehen werden demnach 34.711,76 € an überplanmäßigen Mitteln in 2024 benötigt.

Die Bezuschlagung der Maßnahme erfolgt in der Sitzung des Hauptausschusses am 24.04.2024 vorbehaltlich des Ratsbeschlusses am 25.04.2024. Der Vergabebeschluss des Wasserverbandes soll in der Sitzung der Verbandsversammlung am 26.04.2024 gefasst werden, die Bindefrist ist auf den 17.05.2024 festgesetzt.

### Fragen / Anmerkungen:

Hr. Koch teilt mit, dass der Finanzausschuss der Beschlussvorlage zugestimmt hat.

Hr. von Dehn-Rotfelser gibt an, dass aus dem Topf Bonnhöfchen Geld entnommen wird. Er möchte wissen, ob und wie die Maßnahme noch realisiert wird.

Fr. Diebes teilt mit, dass es am Montag hier einen Termin mit dem Wasserverband gibt. Sie wird es hier noch einmal kritisch hinterfragen. Ihre letzte Meldung ist, dass der Wasserverband in der Morunger Straße einen Teilbereich entflechtet und damit das Wasser vom Bonnhöfchen und von seinem Betriebssitz das Wasser abführen und aufnehmen kann. Dies soll dieses Jahr nach Aussage des Wasserverbandes noch passieren. Die 50.000 €, die im Haushalt enthalten waren, waren eine Reserve für erforderliche Umplanungen, falls der Plan mit dem Wasserverband nicht aufgeht.

Hr. Hüttel möchte wissen, was in diesem Jahr noch mit dem Bonnhöfchen passiert.

Fr. Diebes teilt mit, dass lediglich die Ausschreibung erfolgt, wenn der Wasserverband in diesem Jahr die Entflechtung in der Morunger Straße vornimmt.

Hr. Hüttel bittet darum, dass das Ergebnis von dem Gespräch mit dem Wasserverband erhält.

Fr. Diebes sichert zu, dass sie bis zur Ratssitzung eine Rückmeldung geben kann.

Abstimmung:            Ja-Stimmen 10  
                              Nein-Stimmen /  
                              Stimmenthaltungen /

Damit ist der Beschluss einstimmig angenommen.

### **TOP 5            Information der Verwaltung und Wiedervorlage**

Fr. Diebes teilt mit, dass es keine weiteren Informationen gibt. Sie informiert, dass für den Bauausschuss im August 2024 der Planer für die Hasenthorbrücke eingeladen wurde.

#### Kita Wichtelhaus

Fr. Diebes informiert, dass FB 40 hier für die Festlegung der Sanierung zuständig ist. Es müssen mehrere Aspekte berücksichtigt werden. Es gibt aktuell im Gonnatal 2 Kindergärten – Gonna und Obersdorf. Fr. Diebes berichtet, dass die 14 Hortkinder ab dem Schuljahr 2026/2027 wegfallen werden, da dann der Hort an der Grundschule angesiedelt wird (Ganztagsbetreuungspflicht). Es muss dann eine Entscheidung getroffen werden ggf. die 2 Einrichtungen zusammenzulegen. Sie verweist hier auf den Schul- und Sozialausschuss bzw. die Schulentwicklungsplanung.

Hr. Horlbog kann Gonna auch verstehen, dass sie ihre Einrichtung behalten wollen. Aber das bessere Haus (Substanz, Lage) hat Obersdorf.

Hr. von Dehn-Rotfelser gibt an, dass der Stadtrat nicht gesagt hat, dass er gegen zwei Kindereinrichtungen in Gonnatal ist. Es wurde eindeutig gesagt, dass man gegen die Entkommunalisierung des Kindergartens Obersdorf ist. Man möchte eine Einrichtung und diese sollte kommunal sein.

Hr. Klaube möchte wissen wie es personaltechnisch in den Kindereinrichtungen aussieht.

Fr. Diebes verweist hier auf den Schul- und Sozialausschuss.

Hr. Nothmann teilt mit, dass in Obersdorf Kinder von Pölsfeld und Grillenberg sind, ebenso einzelne Kinder aus Gonna. Es gibt Zuspruch hier, aber die Kinderzahl ist nicht vorhersehbar.

Hr. Goerlich findet den baulichen Zustand in Ordnung. Man sollte sich Gedanken machen, wie es mit den beiden Einrichtungen weitergeht. Er denkt hier auch an die Werterhaltung – jedes Jahr ein bisschen z. B. jedes Jahr ein Fenster.

## **TOP 6      Anfragen und Anregungen**

### Hr. Hüttel – Stand Stadtbad

Hr. Hüttel möchte wissen, wie der aktuelle Stand beim Stadtbad ist. Seit ein paar Tagen sind die Stadtwerke hier aktiv. Er fragt, ob die Ausschreibung raus ist.

Fr. Diebes teilt mit, dass nächste Woche der nächste Jour Fixe stattfindet und sie bis zum Hauptausschuss Informationen geben kann. Die Ausführungsfrist wurde bis auf 2025 verlängert.

### Hr. Siefke – Baustop Georg-Schumann-Straße

Hr. Siefke möchte wissen, warum es einen Baustopp bei den Gehwegarbeiten in der Georg-Schumann-Straße gibt.

Fr. Diebes kann hier leider keine Auskunft geben. Von einem Baustopp ist ihr nichts bekannt.

### Hr. von Dehn-Rotfelser – Bad Wolfsberg

Er möchte wissen, wie der Stand in Wolfsberg ist.

Fr. Diebes teilt mit, dass als nächstes die Folie eingebracht werden muss. Es gibt noch keinen Termin und dadurch hängt man ein bisschen nach. Die Verfüllung kann dann im Anschluss erfolgen. Die Technik wird gerade mit aufgebaut.

Das letzte Los „Pflasterarbeiten und Außenanlagen“ wurde ausgeschrieben.

### Hr. von Dehn-Rotfelser – Begehung OD Obersdorf

Er berichtet, dass letzte Woche eine Begehung vom Landesstraßenbaubetrieb zum 2. Bauabschnitt stattgefunden hat. Er möchte wissen, was hier rausgekommen ist.

Fr. Diebes teilt mit, dass sie hier keine Informationen hat. Sie muss hier Rücksprache halten.

Hr. von Dehn-Rotfelser bittet darum, nachzufragen wie weit die Vorbereitungen sind und wann es weitergeht.

Fr. Diebes nimmt es mit.

Hr. Nothmann berichtet, dass nächstes Jahr der Bau erfolgen soll. Die Stadt soll sich um die Umleitung kümmern und mit dem Forstbetrieb Kontakt aufnehmen, um die Umleitung über die Kohlenstraße zu führen.

Fr. Diebes teilt mit, dass die Empfehlung gerne weitergegeben werden kann, es ist aber eine Landesbaumaßnahme. Ein Bau im nächsten Jahr ist ihr nicht bekannt.

### Hr. Klaube – Trinkwasserbrunnen

Er fragt nach den zugesagten Trinkwasserbrunnen und ob diese bereits errichtet wurden.

Fr. Diebes teilt mit, dass man aktuell in enger Abstimmung innerhalb der Verwaltung und mit dem Sanierungsausschuss ist. Es gibt zwei favorisierte Standorte: einmal der untere Marktbereich und an der Marienkirche (Litfaßsäule). Sie möchte sich hierzu noch mit dem Wasserverband abstimmen, da ganz aktuell eine Empfehlung vom Land eingegangen ist, dass man dies gerne in enger Zusammenarbeit mit dem Wasserverband machen sollte.

Hr. Koch – Ringstraße 9 bis 14

Hr. Koch zeigt ein Bild von dem aktuellen Zustand bzw. besteht dieser bereits seit Dezember 2023. Seiner Meinung nach, kann man es nicht nur damit abtun, dass es ein privater Betreiber ist. Er möchte wissen, an wen er sich hier wenden kann. Es ist ein Verstoß gegen die öffentliche Ordnung und Sicherheit.

Fr. Diebes verweist hier an das Ordnungsamt.

Hr. Goerlich – Mogkstraße Bäume abgesägt

Er berichtet, dass in der Mogkstraße die vertrockneten Bäume abgesägt wurden. Er fragt, wann nachgepflanzt wird.

Fr. Diebes teilt mit, dass im Herbst sukzessive mit gepflanzt wird.

Hr. Nothmann – trockene Bäume in den Ortslagen

Er möchte noch einmal darauf hinweisen, dass die trockenen Bäume eine Gefährdung für Mensch und Tier sind. Er möchte, dass der Baumverantwortliche hier endlich aktiv wird.

Fr. Künzel – Friedrich-Engels-Straße Baumfällung

Fr. Künzel berichtet, dass in der letzten Woche eine Menge Bäume gefällt wurden.

Fr. Diebes teilt mit, dass es hier eine Baugenehmigung für einen Garagenkomplex gibt.

Hr. Horlbog – Ortsmitte Obersdorf

Hr. Horlbog berichtet, dass es mit dem Grundstück in der Ortsmitte Probleme gibt. Eigentümer ist der Freistaat Thüringen. Aktuell ist es Brachland mit einem Bauzaun drumherum. Es verwildert nach und nach, eine Pflege findet nicht statt. Es wäre nur ein reiner Verkauf möglich, dieser beläuft sich auf ca. 30.000 €. Eine richtige Handhabe oder Lösung findet der Ortschaftsrat hier nicht.

Fr. Diebes teilt mit, dass das Ordnungsamt informiert wurde.

19:15 Uhr eröffnet Hr. Windolph die nicht öffentliche Sitzung.  
Hr. Horlbog verlässt die Sitzung.

gez. Franziska Müller  
Protokollführerin

gez. Reinhard Windolph  
Vorsitzender